

EMMY THORNAM

Emmy Marie Caroline Thornam

Horsens 1852 - 1935 Kopenhagen

SYLT-ART



Astern und Holunderbeeren

Öl auf Leinwand, 55 x 46 cm

mit Rahmen: 65 x 56 cm

Signiert „E. Thornam“



Museen: Horsens, Kopenhagen (Staatl. Kunstmuseum), Vejle, Århus.

Literatur:. Thieme-Becker Bd. 33, S. 89; Weilbach (4) Bd. 8, S. 291f., ADEC; Busse S. 1240 (#79951); Bénézit Bd. 10, S. 166; Suensson S. 191.

Links:

https://da.wikipedia.org/wiki/Emmy_Thornam

<http://www.kvinfo.dk/side/597/bio/1229/origin/170/>

<http://www.artnet.com/artists/emmy-thornam/past-auction-results>

<http://www.gravsted.dk/person.p?navn=emmythornam>

Emmy Thornam stammte aus einer prominenten Künstlerfamilie: Ihr Onkel Christian (1822 - 1908) war Blumenzeichner, Kupferstecher und Maler in Kopenhagen, dessen Tochter Maria (1857 - 1901) profilierte sich als Landschaftsmalerin (Studium zusammen mit Peder Mønsted unter Andreas Fritz), Schwester Ludovica wurde als Portrait- und Genremalerin berühmt. Emmy Thornam war Schülerin des Landschaftsmalers Wilhelm Kyhn sowie des Blumenmalers Oluf August Hermansen. 1887/88 reiste sie nach Paris und nahm Unterricht bei P. Bourgogne. Spätere Reisen führten sie nach Italien, Korsika und Algerien.

Ihre künstlerische Laufbahn hatte sie als Landschaftsmalerin begonnen und sich dann immer mehr auf die Darstellung von Blumen konzentriert. Die ursprüngliche Motivation dafür war der Umstand, dass sie mit der Kunst ihren Lebensunterhalt bestreiten musste und auf der Suche nach gut verkäuflichen Sujets war. Waren die ersten Gemälde noch in der eher dekorativ-statischen Tradition des dänischen Biedermeier gehalten, entwickelte Emmy Thornam schon bald ihre eigene naturalistische Auffassung und schuf lebendige, lichtdurchflutete Darstellungen von Blumen und anderen Pflanzen.

Ab 1882 nahm sie regelmäßig an den Kunstausstellungen im Schloß Charlottenborg teil und konnte tatsächlich von ihrer Malerei leben. Nebenbei schrieb sie Geschichten, welche sie selbst illustrierte. 1932 veröffentlichte sie ihre Kindheits- und Jugenderinnerungen unter dem Titel "Meine Schwester und ich".

1935 wurde der Nachlass Emmy Thornams beim Auktionshaus V. Winkel & Magnussen in Kopenhagen versteigert.

ANTIQUITATEN GALERIE RADZUWEIT 25980 WESTERLAND

TELEFON 0 46 51 - 73 31 MAIL: SYLT-ANTIK@T-ONLINE.DE

WWW.SYLT-ANTIK.DE WWW.SYLT-ART.DE